

# Betriebsvorstellung

**Betrieb:** Meyer`s Generationengemeinschaft John & Pascale Meyer-Perret, Simon Meyer  
Wartenberg 174 b, 3816 Lütschental, Tel. 079 292 05 18

**Fläche:** 12.21ha, aufgeteilt auf 10 Grundstücke, 7.45ha LNF, 3.98ha Wald, 7.46a unproduktiv

**Tierhaltung:** 30-35 Milchziegen, 2-3 Böcke und 7-10 Gitzi gehalten im Winter im Laufstall und im Sommer an der Alp Holzmatte in Grindelwald.  
6 Mutterschafe mit ihren Lämmern der Rasse Suffolk ganzjährig auf dem Betrieb

**Präfix:** Meyer`s



Im 1969 bauten meine Eltern ein Wohnhaus, dies war die Geburtsstunde des Kleinbetriebs am Wartenberg. Angefangen mit Schafen, später Ziegen und Kühen welche gehalten wurden, wuchs ich schon als Kind allmählich in die Landwirtschaft hinein.

Nachdem meine Eltern ab 1986 keine Ziegen mehr hatten, beschloss ich 1996 wieder damit anzufangen. Ich kaufte mir zwei Oberhasli - Brienzer Ziegen, von welchen die eine mit einem sehr guten Abstammungsschein ausgestattet war. Somit konnte ich bald schon mit meinen Ziegen an der Jubiläumsschau in Burglauenen sowie der BEA Bern mit Erfolg teilnehmen, das Feuer der Zucht wurde in mir entfacht. Bei Alfred Anneler, einem in der Zeit weitherum bekannten Ziegenzüchter, konnte ich viel über die Ziegenzucht erlernen. Bei ihm kaufte ich zwei Gitzi, welche mir bis heute viele schöne Nachkommen und Erfolge an diversen Ausstellungen gebracht haben. Nebst Oberhasli Brienzer züchten wir auch Toggenburger und Bündner Strahlen – Ziegen. Zudem besitzen wir noch Suffolk Mutterschafe welche im steilsten und steinigsten Land geweidet werden.



Bündner Strahlenziege



Oberhasli Brienzer Ziege



Toggenburger Ziege



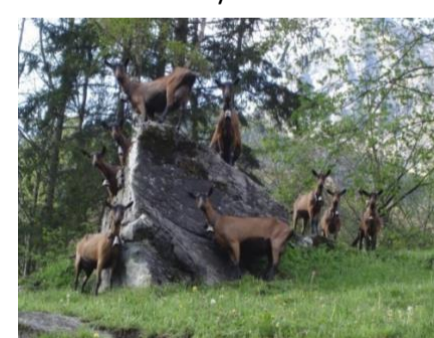
Johny u Pascale Meyer-Perret



Suffolk Schafe



Simon Meyer



Den Betrieb betreiben wir als arbeitsintensiven Nebenerwerb in einer GG mit meinem Sohn Simon. Bei den Ziegen setzen wir zu 100% auf eigene Zucht, einzig auserlesene Zucht-Böcke werden zugekauft. Gesömmert werden die Ziegen an der Alp Holzmatte ([www.Steessiboden.ch](http://www.Steessiboden.ch)) und im Justistal. Das Zuchtziel ist eine sehr gute Nutz- und Zuchtgeiss mit überdurchschnittlicher Euter- und Zitzenveranlagung.

Die Ablammzeit findet ab 20 Dez bis 20 Februar statt. Die nicht zur Aufzucht erlesenen Gitzi werden mit einem Schlachtgewicht von ca 7.5kg der Proviande nach Oey-Diemtigen geliefert. Ab dieser Zeit wird die Milch gefroren in 12lt Bidon in die Milchsammelstelle der Ziegenmilchgenossenschaft Grindelwald geliefert, von wo sie weiter zur Eigermilch oder Molki Meiringen gelangt.

Den Alpkäse von der Alp Holzmatte sowie Trockenwurst, Trockenfleisch, Bratwurst, Landjäger, Frischfleisch verkaufen wir privat oder es landet bei uns auf dem Teller, wo es sehr grosse Gaumenfreuden bereitet und dementsprechend geschätzt wird.

Die Schafe lammern saisonal, die Lämmer werden zur Zucht weitergenutzt oder geschlachtet und zu Frischfleisch verarbeitet.

Das Land, welches zum Betrieb gehört, ist mehrheitlich sehr steil und steinig, eine Bewirtschaftung mit Maschinen ist nur beschränkt möglich. Für die Haltung von Ziegen und Schafen ist es jedoch hervorragend geeignet.